

FIRMENPORTRAIT

DIE 100% ENERGIEWENDE KANN GELINGEN BEI FENECON IST DIE INNOVATIONSKRAFT IN DER DNA VERANKERT

Von Claudia Saller

Als „Garagenfirma“ im Jahr 2011 vom damals 28-jährigen Franz-Josef Feilmeier gegründet, gilt FENECON mittlerweile als ein führender Hersteller von Stromspeicherlösungen für Heim, Gewerbe und Industrie. Vielfach ausgezeichnet zählt FENECON zu den stärksten Innovatoren in der Branche und setzt sich für eine Zukunft mit 100 Prozent erneuerbaren Energien ein.

Immer wieder nach Lösungen zu suchen, keine Scheu vor Neuerungen zu haben und als Familie zusammen zu stehen, das hat der Gründer und Geschäftsführer Franz-Josef Feilmeier in die Wiege gelegt bekommen. Bereits seine Eltern, Josef und Rosa Feilmeier, haben mit der Planung und Errichtung einer Freiflächen-PV-Anlage in der Gemeinde Hofkirchen im Landkreis Passau Geschichte geschrieben, war diese im Jahr 2005, als sie in Betrieb ging, die zweitgrößte, aber effektivste PV-Anlage der Welt. Diese Geschichte führt Franz-Josef Feilmeier nun konsequent in die Zukunft.

GEBRAUCHTE ELEKTROAUTO-BATTERIEN ALS STROMSPEICHER FÜR INDUSTRIE UND GEWERBE

„Wir verfolgen die klare Vision der ‚100% Energiewende‘. Das bedeutet, dass wir unsere Stromspeicher und Energiemanagementlösungen so zukunftsfähig gestalten, dass eine vollständige Versorgung mit erneuerbarer Energie für Strom, Wärme und Mobilität möglich ist. Besonders innovativ ist, dass wir in unseren Industrie-Stromspeichern gebrauchte Elektroauto-Batterien zu einem ‚zweiten Leben‘ verhelfen“, so Feilmeier. Die gebrauchten Elektroautobatterien, sogenannte „Second-Life-Batterien“ werden durch die Weiterverwendung vor dem vorzeitigen Verschrotten bewahrt, was wertvolle Ressourcen schont und einen



Der Firmengründer Franz-Josef Feilmeier ist sicher, dass die 100% Energiewende gelingen kann.

nachhaltigen Beitrag zur Akzeptanz von Elektromobilität leistet. Namhafte Unternehmen wie Renault, BMW, Audi, VW und MAN arbeiten eng mit FENECON zusammen und setzen auf den innovativen und skalierbaren Ansatz zur Wiederverwendung von Elektroautobatterien.

STROMSPEICHER FÜR DEN HAUSEGEBRAUCH

Mit FENECON Home hat Feilmeier auch ein Stromspeichersystem für Privathaushalte entwickelt. Egal ob der Strom von der PV-Anlage auf dem Dach oder dem Wind-

rad im Garten produziert wird, passt sich der Heimspeicher durch die modulare Erweiterbarkeit den jeweiligen Bedürfnissen des Verbrauchers an und kann mit den FEMS-Apps kinderleicht gesteuert werden.

HAUSEIGENES BETRIEBSSYSTEM FÜR EINE INTELLIGENTE ENERGIEWENDE

Auch das dazugehörige intelligente Energiemanagementsystem kommt aus dem Hause Feilmeier. Stefan Feilmeier, Bruder des Firmengründers, hat mit FEMS ein modernes Monitoring- und Energiemanagementsystem für Speicher und PV-Anlagen entwickelt, das in der Lage ist, Stromverbraucher je nach Ladezustand zu schalten. Mittlerweile ist FEMS zum ‚Betriebssystem für die Energiewende‘ geworden und ist als Open Source jedermann zugänglich.

NEUER PRODUKTIONSSTANDORT IM LANDKREIS DEGGENDORF

Um den steigenden Bedarf an Großspeicherlösungen abdecken zu können, errichtet FENECON nun in Iggenbach im Landkreis Deggendorf einen neuen Produktions- und Logistikstandort – die sogenannte „CarBatteryReFactory“ – die auf höchste Qualitätsstandards und effiziente Fertigungsprozesse ausgerichtet ist. Die EU hat das Bau-Projekt im Rahmen des Innova-



tion Fund ausgewählt – als eines von nur zwei Projekten in Deutschland – und gewährt einen Investitionszuschuss von 4,5 Mio. Euro. In einem Crowdfunding können sich interessierte Investoren an diesem Projekt beteiligen.

ZAHRLICHE AUSZEICHNUNGEN

Bereits im Jahr 2012, ein Jahr nach der Gründung wurde FENECON mit dem Niederbayerischen Gründerpreis ausgezeichnet. Damals umfasste das Unternehmen sechs Mitarbeiter und zog um vom 30m² Büro im Deggendorfer Stadtteil Fischerdorf. Darauf folgte im Jahr 2016 der vielbeachtete Handelsblatt Energy Award für das „Energiepartnermodell“, das darauf abzielt, neue Abhängigkeiten zu vermeiden. Der Betrieb ist zu diesem Zeitpunkt auf 30 Mitarbeiter angewachsen.

Im Jahr 2020 ist das Team von FENECON auf über 60 Mitarbeiter, hauptsächlich Ingenieure, angewachsen und wurde mit dem EES Award geehrt, der als höchste Auszeichnung in der Speicherwelt gilt. Das Jahr 2022, das vom Bundeskanzler als „Zeitenwende“ beschrieben wird, zeigt deutlich, wie vorausschauend Franz-Josef Feilmeier vor mehr als 10 Jahren gegen die Abhängigkeiten bei der fossilen Stromversorgung gekämpft hat. Das Engagement wird mit dem Niederbayerischen Gründerpreis in der Kategorie „Aufsteiger“ ausgezeichnet. Kurz darauf folgt der „The smarter E Award“ in der Kategorie „Outstanding Projects“ für ein Containerspeichersystem mit Renault-ZOE-Batterien sowie die Auszeichnung als TOP-Unternehmen in Niederbayern. Derzeit beschäftigt FENECON über 150 Mitarbeiter, 90 weitere Arbeitsplätze sollen am neuen Standort entstehen, ein Drittel davon sind Ingenieursstellen.



In der Familie Feilmeier ist die Innovationskraft tief verwurzelt.



Im Beisein von Regierungspräsident Rainer Haselbeck nahmen Franz-Josef und Alexandra Feilmeier die Auszeichnung als TOP-Unternehmen in Niederbayern entgegen.



Mit dem neuen Produktions- und Logistikstandort – der sogenannten „CarBatteryReFactory“ plant FENECON für die Zukunft.